

Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 5 (2) Nr. 10 und (4) sowie § 9 (1) Nr. 20 und (6) BauGB) Bauliche Anlagen innerhalb der Ausgleichsfläche sind nicht zulässig.



Ausgleichsfläche A 4, Teilfläche der Fl.Nr. 245 (Gmkg. Röthlein)

Bestand: Wiese

Entwicklungsziel: Komplexlebensraum mit Berg-Ahorn-Reihe und Salbei-Glatthaferwiesen

Maßnahmen: Umbruch mit Neuansaat der Wiesenflächen mit Saatgut gebietseigener Herkunft; Pflanzung von Berg-Ahorn

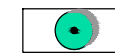
Der nördliche Teil der Ausgleichsfläche A 4 wird den Eingriffen im Bebauungsplan "Etzberg III" mit 5. Änderung des Bebauungsplans "Industriegebiet Etzberg" zugeordnet.

Der südliche Teil mit 868 m² wird dem Ökokonto der Gemeinde Röthlein zugeordnet.

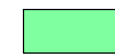
Maßnahmen:



Umbruch vor Anlage der Fläche



Pflanzung von 10 Stück Berg-Ahorn (*Acer pseudoplatanus*) als Baumreihe für eine spätere Allee (Mindestqualität: H, 3 x v. StU 12-14)



Ansaat einer Salbei-Glatthaferwiese mit Frischwiesenmischung gebietseigener Herkunft (PR 7, UG)

-> in den ersten beiden Entwicklungsjahren 2malige Mahd mit Mähgutentfernung (Mitte Juni als Schröpfschnitt, 2. Schnitt nach Bedarf spätestens Anfang August)

-> anschließend 1-2schürige Mahd mit Mähgutentfernung (1. Mahd ca. Mitte/Ende Juni, 2. Mahd nach Bedarf)

Miriam Glanz
Landschaftsarchitektin
Am Wacholderrain 23
97618 Leutershausen
Tel. 09771 - 98769
Fax. 09771 - 2492

Projektnr.	109-17	
bearbeitet	1/2018	MG
gezeichnet	1/2018	BD

Gemeinde Röthlein

Unterlagen Nr. GOP
Blatt-Nr. 4

Bebauungsplan "Etzberg III"
mit 5. Änderung des
Bebauungsplans
"Industriegebiet Etzberg"

Ausgleichsfläche A 4
Gestaltungsplan

Maßstab 1: 1000